

Richtwertanpassung ist Kostenersatz für die letzten 2 Jahre

Utl.: Pisecky: "Es kann nicht sein, dass die öffentliche Hand
Gebühren laufend erhöht und Private auf Ihren Kosten sitzen
bleiben" =

Wien (OTS) - Michael Pisecky, Obmann der Fachgruppe der
Immobilientreuhänder in der Wirtschaftskammer Wien anlässlich der
AK-Forderung nach einer Aussetzung der gesetzlichen
Richtwertanpassung: "Mit der Anpassung des Richtwertes um 4,5 %
werden die Kostensteigerungen der vergangenen 2 Jahre rückwirkend
vergütet. Auf 1 Jahr umgerechnet sind dies nicht einmal 2,3 %, was
weit weniger ist als die Gebührenerhöhung der Stadt Wien mit Anfang
dieses Jahres von 4,1 %. Es kann nicht sein, dass die öffentliche
Hand die Gebühren laufend erhöht und private Vermieter sich für jede
Anpassung rechtfertigen müssen und dann vielleicht noch auf ihren
Kosten sitzen bleiben!"

~

Rückfragehinweis:

Harald Dirnbacher
bettertogether, Senior Consultant
Tel.: 0699 1999 7702
Email: h.dirnbacher@bettertogether.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3633/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0226 2014-03-11/15:27

111527 Mär 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140311_OTS0226